

STATISTISCHE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

BERICHTE

G IV 1 — hj 2/72

Der Fremdenverkehr
in Nordrhein-Westfalen

Sommerhalbjahr 1972

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Erschienen im Januar 1973

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen
(Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).

Preis dieser Ausgabe 1,80 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrs- gebieten und Gemeindegruppen	6
2. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden der Fremdenverkehrsgebiete nach Betriebsarten	14
3. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Betriebsarten	16
4. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Gemeindegruppen ...	16
5. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Herkunftsländern	18
6. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Kreisen und Re- gierungsbezirken	19
7. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden nach Größenklassen der Be- triebsarten (ohne Privatquartiere)	21
8. Ankünfte und Übernachtungen auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Herkunftsländern	22
9. Korrektur des Monatsberichtes September 1972	23

Vorbemerkungen

1. **Gesetzliche Grundlage** der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) sowie das Gesetz über Fremdenverkehrsstatistik im Lande Nordrhein-Westfalen vom 30. Oktober 1950 (GV. NW. S. 191).
2. In Nordrhein-Westfalen sind gegenwärtig 369 Gemeinden **berichtspflichtig**. Berichtsgemeinden sind solche, in denen im Jahr 5 000 und mehr Fremdenübernachtungen gezählt werden.
3. **Auskunftspflichtig** sind gemäß § 4 Abs. 2 HFVStatG die Betriebe des Beherbergungsgewerbes. Auskunftspflichtig sind ferner die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Sanatorien, Heilstätten, Kuranstalten, Erholungsheimen, Kinderheimen, Jugendherbergen und Campingplätzen, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird.
4. **Ankünfte:** Es wird jede Ankunft eines in der Berichtsperiode neu angekommenen Gastes gezählt, der in einer berichtspflichtigen Beherbergungsstätte Quartier nimmt.
5. **Übernachtungen:** Erfasst werden Übernachtungen von Gästen, die innerhalb des Berichtszeitraumes angekommen sind und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren. Gäste, die länger als 60 Tage in einer Beherbergungsstätte anwesend waren, werden vom 61. Tag an nicht mehr gezählt. Eine Ausnahme hiervon bilden diejenigen Beherbergungsstätten, die — wie Sanatorien und Heilstätten — Gäste zu längeren Kuren beherbergen.
6. **Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:** Der rechnerische Wert „Übernachtungen zu Ankünften“ stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Beherbergungsstätten dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Sanatorien und Heilstätten, höher sein als die Kalendertage eines Monats.
7. **Durchschnittliche Bettenausnutzung:** Eine Bettenausnutzung (Übernachtungen zu Bettenkapazität) über 100 % liegt dann vor, wenn zusätzliche Betten angeboten und belegt wurden.
8. **Für die Herkunft der Gäste** ist ihr ständiger Wohnsitz entscheidend, nicht ihre Staatsangehörigkeit. Für Angehörige der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte ist der ständige Wohnsitz „Bundesrepublik Deutschland“.
9. Auf Grund der Verpflichtung zur **Geheimhaltung von Einzelangaben** (§ 12 StatGes., BGBl. I S. 1314) dürfen Ergebnisse von Berichtsgemeinden mit weniger als drei Beherbergungsbetrieben nicht veröffentlicht werden.
10. Wegen Änderung des Berichtskreises ab 1. April 1971 und infolge von Eingemeindungen bzw. Gemeindezusammenschlüssen auf Grund von Landesgesetzen zur Neugliederung von Gemeinden und Kreisen sind Vergleiche mit früheren Ergebnissen nur mit Einschränkung — in Einzelfällen garnicht — möglich. Außerdem ist die statistische Erfassung der Privatquartiere weiterhin mit Schwierigkeiten verbunden, so daß diese Angaben nur als Richtzahlen anzusehen sind.
11. **Zeichenerklärung**
 - = nichts vorhanden
 - . = kein Nachweis vorhanden
 - x = Nachweis ist nicht sinnvoll.

Ergebnisse

In Nordrhein-Westfalen wurden im Sommerhalbjahr 1972 in den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren der 369 Berichtsgemeinden 15 866 958 Übernachtungen von Gästen, darunter 1 515 981 Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland (= 9,6 %) gezählt.

Bei einer Gesamtzunahme der Übernachtungen gegenüber dem Sommerhalbjahr 1971 um 4,1 % ergab sich bei den Inlandsgästen eine Steigerung um 5 %, bei den Auslandsgästen eine Verringerung um 1 %. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste betrug 4,5 Tage und lag damit geringfügig höher als im Sommerhalbjahr 1971 (= 4,4 Tage), wobei der ausländische Besucher im Durchschnitt 2,2 Tage, der Inländer 5,0 Tage blieb.

Von den Nationen, die den stärksten Anteil am Ausländerbesuch in Nordrhein-Westfalen hatten, lagen bei einer Zunahme um 1,4 % wiederum die Niederlande mit 133 300 Gästen (1971: 131 500) sowie Großbritannien bei einer Steigerung um 3,5 % mit 110 224 Gästen (1971: 106 466) erheblich über den Übernachtungszahlen der übrigen Auslandsgäste. Es folgten die USA mit 78 350 (1971: 84 450) und Frankreich mit 57 850 (1971: 54 150) Gästen.

Die Beliebtheit einer Region als Erholungsgebiet kommt insbesondere in der Aufenthaltsdauer der Gäste zum Ausdruck. So blieben die Gäste im Fremdenverkehrsgebiet Wittgenstein durchschnittlich 13,3 Tage, im Teutoburger Wald 9,7 Tage und im Sauerland 6,7 Tage, während die Aufenthaltsdauer in den übrigen Gebieten unter der des Landesdurchschnitts lag.

Mit einem Anteil von 36,3 % an allen Übernachtungen bleibt der Teutoburger Wald weiterhin das meistbesuchte Fremdenverkehrsgebiet in Nordrhein-Westfalen. Es folgen das Sauerland mit einem Anteil von 19,1 % und das Gebiet Niederrhein-Ruhrland mit einem Anteil von 13,8 %. Die Anteile der übrigen Fremdenverkehrsgebiete lagen erheblich unter diesen Werten.

Hinsichtlich der Betriebsarten entfiel der größte Anteil der Übernachtungen mit 36,8 % auf Hotels und Hotels garni. Es folgten Fremdenheime und Pensionen mit 23,3 % und Gasthöfe mit 8 %. Auf Erholungs- und Fremdenheime entfielen 9,2 %, auf Heilstätten und Sanatorien 12,2 % und auf Privatquartiere einschließlich Ferienwohnungen, Bungalows und Appartements 10,5 % aller Übernachtungen.

Die durchschnittliche Ausnutzung der angebotenen Gästebetten aller Beherbergungsbetriebe einschließlich der Privatquartiere lag mit 52,7 % geringfügig unter der des Sommerhalbjahres 1971 (53,8 %). Der Rückgang erklärt sich aus dem vermehrten Bettenangebot gegenüber 1971. Mit 85,1 % der Bettenausnutzungsquote lagen Heilstätten und Sanatorien erheblich über dem Durchschnitt, gefolgt von Fremdenheimen und Pensionen mit 68,7 % sowie Erholungs- und Ferienheimen mit 66,8 %. In Hotels wurden die Gästebetten zu 42,5 %, in Hotels garni zu 47,2 %, in Gasthöfen zu 33,4 % und in Privatzimmern zu 50,2 % ausgenutzt, während die angebotenen Gästebetten in Ferienwohnungen, Bungalows und Appartements nur zu 35,8 % belegt waren.

In der Aufgliederung der Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens nach Gemeindegruppen hatten die Heilbäder mit 36,9 % den größten Anteil an allen Übernachtungen von Gästen zu verzeichnen. In Großstädten übernachteten 19,1 %, in Luftkurorten 7,3 %, in Erholungsorten 16,6 % und in den übrigen Berichtsgemeinden 20,1 % aller Gäste.

In den 111 Jugendherbergen der Berichtsgemeinden wurden 1 265 899 Übernachtungen gezählt, davon entfielen 9,5 % auf ausländische Gäste; 1971 betrug ihr Anteil 11,4 % bei 1 298 825 Übernachtungen.

Auf den 143 Campingplätzen der Berichtsgemeinden übernachteten 839 335 Gäste. Der Anteil der Auslandsgäste betrug hier 37 %. In diesen Zahlen sind die Übernachtungen der Mieter von Dauerstandplätzen nicht enthalten.

Die zum Teil beträchtlichen Veränderungsquoten bei Fremdenheimen und Pensionen sowie bei Privatquartieren erklären sich daraus, daß — gemäß den Bestimmungen des Gaststättengesetzes vom 5. Mai 1970 — Fremdenheime und Pensionen mit weniger als 9 Betten (sofern sie nicht in Verbindung mit einer erlaubnisbedürftigen Schank- und Speisewirtschaft betrieben werden) nicht mehr erlaubnisbedürftig sind und danach den Privatquartieren zugeordnet wurden. Dadurch ist der Aussagewert von Veränderungsquoten beider Betriebsarten stark eingeschränkt.

**1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972**

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Niederrhein-Ruhrland						
Großstädte						
Düsseldorf	319 802	108 037	672 434	209 962	52,2	2,1
Duisburg	40 551	7 313	83 032	16 728	39,2	2,0
Essen	75 951	9 153	167 738	22 531	45,9	2,2
Köln	414 520	181 674	789 136	309 652	51,8	1,9
Krefeld	28 494	5 805	61 991	14 506	43,3	2,2
Mönchengladbach	17 295	4 783	38 222	11 736	36,0	2,2
Mülheim a. d. Ruhr	18 893	3 078	46 998	10 252	39,8	2,5
Neuss	15 798	1 445	38 682	3 864	42,4	2,4
Oberhausen	13 718	2 295	30 004	5 507	34,4	2,2
Rheydt	10 032	1 629	18 703	3 975	38,0	1,9
Luftkurort						
Kleve, Stadt	4 891	296	17 297	615	32,8	3,5
Erholungsort¹⁾						
Zons, Stadt	230	6	1 498	18	11,5	6,5
Übrige Berichtsgemeinden						
Bergheim (Erft), Stadt	4 288	416	7 181	963	37,4	1,7
Brüggen	1 565	118	4 398	320	22,9	2,8
Dinslaken, Stadt	4 321	882	11 698	1 721	53,3	2,7
Dormagen, Stadt	3 917	567	9 668	899	38,6	2,5
Elten	2 738	303	6 394	327	32,7	2,3
Emmerich, Stadt	7 733	1 829	9 648	2 170	31,6	1,2
Erkelenz, Stadt	1 515	119	2 398	310	17,5	1,6
Geilenkirchen, Stadt	2 546	123	3 852	132	23,1	1,5
Geldern, Stadt	5 406	626	7 817	899	26,4	1,4
Goch, Stadt	4 274	251	8 833	811	29,3	2,1
Grefrath	414	16	2 292	63	20,9	5,5
Grevenbroich, Stadt	5 265	868	11 979	2 378	43,4	2,3
Heinsberg, Stadt	2 258	213	3 723	599	16,8	1,6
Homburg (Ndrh.), Stadt	1 757	106	4 291	520	27,0	2,4
Hückelhoven, Stadt	1 540	74	2 734	219	19,2	1,8
Kamp-Lintfort, Stadt	1 367	180	2 720	473	14,6	2,0
Kempfen, Stadt	3 610	123	6 032	285	27,7	1,7
Kevelaer, Stadt	16 876	5 259	21 086	7 221	21,7	1,2
Moers, Stadt	6 746	356	16 977	1 156	61,0	2,5
Nettetal, Stadt	3 946	220	7 261	653	25,3	1,8
Niederkrüchten	1 581	146	12 893	883	31,3	8,2
Rees, Stadt	3 255	398	4 676	417	47,3	1,4
Rheinberg, Stadt	1 933	169	4 690	382	31,3	2,4
Rheinhausen, Stadt	1 284	87	4 723	179	22,6	3,7
Viersen, Stadt	5 420	386	12 878	1 331	32,7	2,4
Voerde (Ndrh.)	1 040	181	4 870	499	42,9	4,7
Wassenberg	1 177	445	5 268	2 957	32,0	4,5
Wegberg	1 393	434	4 498	1 288	29,6	3,2
Wesel, Stadt	12 960	1 312	23 209	2 457	43,4	1,8
Xanten, Stadt	2 034	5	2 973	19	20,8	1,5
Niederrhein-Ruhrland insgesamt	1 074 334	341 726	2 197 395	641 877	46,4	2,0

*) Ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze. — 1) Sonstige Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen. — 2) Teutoburger Wald, Wiehen-Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser. — 3) Nicht im Landesergebnis enthalten.

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Bergisches Land						
Großstädte						
Leverkusen	13 507	2 876	33 490	7 917	46,6	2,5
Remscheid	19 907	5 868	35 552	8 819	39,9	1,8
Solingen	14 542	2 062	28 331	5 291	28,5	1,9
Wuppertal	41 835	6 364	87 268	16 650	40,1	2,1
Luftkurorte						
Marienheide	4 822	241	52 695	900	58,5	10,9
Morsbach	6 890	129	27 455	369	33,3	4,0
Nümbrecht	6 672	17	75 476	66	58,9	11,3
Wiehl	10 096	972	71 740	6 323	67,4	7,1
Erholungsorte¹⁾						
Dabringhausen	373	41	1 045	157	18,4	2,8
Gimborn	830	30	7 618	249	36,2	9,2
Leichlingen (Rhld.), Stadt	4 754	120	67 154	214	81,4	14,1
Reichshof	6 860	184	67 698	1 328	46,6	9,9
Ründeroth	2 486	205	12 506	445	33,7	5,0
Waldbröl, Stadt	6 852	238	91 109	1 692	55,9	13,3
Wipperfürth, Stadt	1 877	142	8 717	353	37,5	4,6
Witzhelden	1 946	116	18 004	364	67,9	9,3
Übrige Berichtsgemeinden						
Angermund, Stadt	3 440	316	5 568	763	49,1	1,6
Bensberg, Stadt	10 014	1 358	19 962	3 833	27,2	2,0
Bergisch-Gladbach, Stadt	5 175	604	11 662	1 601	27,1	2,3
Bergneustadt, Stadt	5 496	174	32 862	1 283	42,1	6,0
Breitscheid	3 540	310	5 544	991	32,2	1,6
Burg a. d. Wupper, Stadt	5 003	704	8 179	1 006	21,7	1,6
Burscheid, Stadt	2 760	596	4 917	1 200	30,2	1,8
Dhünn	1 337	65	3 608	226	27,0	2,7
Engelskirchen	2 576	148	7 587	450	31,2	2,9
Erkrath, Stadt	2 686	83	7 376	127	39,5	2,7
Gummersbach, Stadt	14 735	938	42 496	4 553	22,8	2,9
Haan, Stadt	1 893	—	5 404	—	30,8	2,9
Heiligenhaus, Stadt	2 488	215	5 368	965	37,6	2,2
Hilden, Stadt	5 550	708	13 280	2 026	46,5	2,4
Hösel	3 474	1 760	4 678	1 792	38,7	1,3
Hückeswagen, Stadt	3 269	226	6 267	482	31,4	1,9
Kettwig, Stadt	5 450	948	10 746	1 863	36,2	2,0
Kürten	897	67	2 335	193	22,0	2,6
Langenberg, Stadt	1 630	198	3 468	502	26,3	2,1
Langenfeld (Rhld.), Stadt	6 578	993	16 173	1 806	46,5	2,5
Lindlar	3 830	212	17 358	748	31,9	4,5
Mettmann, Stadt	2 614	75	4 711	234	31,0	1,8
Monheim, Stadt	1 933	223	6 501	747	32,0	3,4
Neviges, Stadt	1 660	67	5 183	206	33,3	3,1
Odenthal	3 182	354	6 590	830	27,9	2,1
Opladen, Stadt	4 051	490	7 763	1 453	33,1	1,9
Porz a. Rh., Stadt	10 956	1 440	20 141	2 205	34,6	1,8
Radevormwald, Stadt	3 771	116	4 983	171	26,2	1,3
Ratingen, Stadt	6 275	593	11 122	1 311	32,9	1,8
Rösrath	2 677	470	6 070	948	23,5	2,3
Velbert, Stadt	4 209	362	9 095	1 118	34,8	2,2
Wermelskirchen, Stadt	7 320	682	11 099	1 237	42,7	1,5
Wülfrath, Stadt	2 418	361	12 818	1 431	48,6	5,3
Bergisches Land insgesamt	287 136	35 461	1 026 772	89 438	41,8	3,6

Anmerkung S. 6

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal						
Großstadt Bonn	187 333	62 191	329 745	104 551	42,6	1,8
Mineral und Moorbad Honnef, Bad, Stadt	15 543	1 525	195 038	6 169	65,1	12,5
Kneippkurort Hennef (Sieg)	11 871	720	52 614	1 191	44,4	4,4
Heilbäder zusammen	27 414	2 245	247 652	7 360	59,3	9,0
Luftkurorte Eitorf	965	40	4 352	112	28,0	4,5
Windeck	7 538	405	88 165	4 607	45,0	11,7
Erholungsort ¹⁾ Ruppichteroth	5 679	133	18 294	561	32,4	3,2
Übrige Berichtsgemeinden						
Bornheim	2 136	154	4 381	255	20,3	2,1
Brühl, Stadt	5 028	475	10 957	912	37,9	2,2
Königswinter, Stadt	41 514	11 910	106 227	27 658	36,6	2,6
Lohmar	5 924	678	11 275	1 165	22,2	1,9
Much	1 001	88	5 331	260	23,5	5,3
Neunkirchen-Seelscheid	1 853	132	3 883	389	18,6	2,1
Rheinbach, Stadt	4 873	357	10 448	1 085	24,2	2,1
Rodenkirchen (Bez. Köln)	12 570	3 943	26 703	6 440	48,8	2,1
Siegburg, Stadt	25 814	11 375	39 109	16 674	40,3	1,5
Troisdorf, Stadt	5 867	847	16 146	2 186	64,9	2,8
Wachtberg	2 361	280	4 790	517	23,0	2,0
Wesseling	2 069	352	6 373	1 775	60,0	3,1
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal insgesamt	339 939	95 605	933 831	176 507	43,5	2,7
Eifel						
Mineral- und Moorbad Aachen, krfr. Stadt	87 742	27 431	265 867	43 448	62,1	3,0
Kneippkurort Münstereifel, Bad, Stadt	16 732	1 103	164 105	3 114	54,5	9,8
Heilbäder zusammen	104 474	28 534	429 972	46 562	59,0	4,1
Luftkurorte Blankenheim (Ahr)	10 896	3 600	64 113	12 662	40,1	5,9
Nideggen, Stadt	15 329	2 588	100 965	14 165	44,5	6,6
Erholungsorte ¹⁾ Hellenthal	4 671	458	31 915	1 599	43,1	6,8
Kall	2 537	256	20 864	535	33,8	8,2
Nettersheim	2 161	497	17 241	1 019	43,4	8,0
Übrige Berichtsgemeinden						
Dahlem	2 170	414	8 681	2 421	34,4	4,0
Düren, Stadt	35 816	19 761	48 817	22 864	44,8	1,4
Eschweiler, Stadt	5 240	1 209	8 613	1 592	22,4	1,6
Euskirchen, Stadt	8 786	1 422	17 157	2 597	27,1	2,0
Hurtgenwald	2 476	179	15 222	555	35,5	6,1
Jülich, Stadt	5 988	668	9 547	978	31,1	1,6
Kreuzau	2 750	300	14 781	1 846	39,4	5,4
Mechenich	4 040	92	13 543	127	21,8	3,4
Monschau, Stadt	20 227	10 090	40 932	16 268	32,5	2,0
Roetgen	1 361	470	5 926	696	23,3	4,4
Schleiden, Stadt	11 642	1 759	80 983	7 121	42,1	7,0
Simmerath	16 629	3 918	112 886	23 659	36,2	6,8
Stolberg (Rhld.), Stadt	4 787	668	14 633	2 112	19,2	3,1
Eifel insgesamt	261 980	76 883	1 056 791	159 378	43,4	4,0

Anmerkung S. 6

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Sauerland						
Großstadt						
Hagen	23 056	3 109	50 083	7 943	52,5	2,2
Mineral- und Moorbäder						
Sassendorf, Bad	8 340	9	196 091	183	69,8	23,5
Westernkotten, Bad	2 927	—	73 393	—	76,7	25,1
Heilklimatischer Kurort						
Winterberg, Stadt	31 878	6 155	266 219	30 403	50,7	8,4
Kneippkurorte						
Bigge-Olsberg, Stadt	7 886	37	84 871	102	53,1	10,8
Fredeburg, Stadt	11 025	1 617	116 633	14 113	63,2	10,6
Heilbäder zusammen	62 056	7 818	737 207	44 801	59,1	11,9
Luftkurorte						
Arnsberg, Stadt	13 917	2 833	28 484	8 430	37,3	2,0
Assinghausen	1 886	215	13 037	1 977	54,0	6,9
Brilon, Stadt	14 785	1 256	124 293	6 832	53,8	8,4
Cobbenrode (Sauerland)	1 333	148	11 900	990	44,5	8,9
Eslohe (Sauerland)	3 563	83	30 208	840	45,2	8,5
Freienohl (Sauerland)	2 975	371	33 790	3 477	62,4	11,4
Oberkirchen	18 312	682	214 563	4 415	74,1	11,7
Siedlinghausen	3 169	36	26 680	68	38,9	8,4
Wierninghausen	2 106	8	17 871	111	42,6	8,5
Erholungsorte¹⁾						
Altastenberg	3 522	105	31 176	495	33,7	8,9
Altenhellefeld	907	230	7 932	1 992	45,2	8,7
Antfeld	797	—	7 288	—	22,9	9,1
Balve, Stadt	1 000	66	7 615	350	51,4	7,6
Bödefeld, Freiheit	3 754	183	42 297	1 685	62,8	11,3
Bontkirchen	501	—	4 371	—	53,1	8,7
Bredelar	2 200	137	13 790	595	46,2	6,3
Bruchhausen (Kr. Brilon)	635	28	4 715	216	20,4	7,4
Calle	1 172	40	9 317	260	35,1	7,9
Elkeringhausen	2 760	14	35 072	88	54,3	12,7
Elleringhausen	1 085	4	9 690	4	36,3	8,9
Eversberg, Stadt	1 825	—	25 773	—	68,0	14,1
Fleckenberg	4 251	64	46 561	504	79,8	11,0
Grafchaft	7 159	172	77 081	1 116	74,4	10,8
Grevenstein	2 008	216	14 894	1 323	41,5	7,4
Hallenberg, Stadt	5 191	284	44 337	2 869	48,9	8,5
Hellefeld	1 022	192	11 909	1 067	63,8	11,7
Helminghausen	1 180	—	18 141	—	52,5	15,4
Hildfeld	1 168	6	11 523	126	71,6	9,9
Hirschberg, Stadt	1 465	174	17 189	1 190	68,1	11,7
Kirchhundem	11 923	437	133 624	3 572	43,4	11,2
Lenne	1 093	78	9 347	583	40,9	8,6
Lennestadt, Stadt	20 980	1 840	120 171	9 940	49,5	5,7
Liesen	2 924	18	47 726	186	62,5	16,3
Medebach, Stadt	8 266	678	80 597	5 337	45,5	9,8
Meschede, Stadt	5 429	457	15 788	1 088	30,1	2,9
Möhnesee	9 458	1 069	37 555	3 353	27,0	4,0
Nachrodt-Wiblingwerde	3 154	578	18 578	1 463	70,0	5,9
Neuenrade, Stadt	4 433	675	23 172	1 695	51,9	5,2
Niedermarsberg, Stadt	3 124	350	19 308	1 769	39,2	6,2
Niedersfeld	3 081	28	36 682	164	46,4	11,9
Obermarsberg, Stadt	965	624	5 438	2 638	20,1	5,6
Oeventrop (Sauerland)	1 769	474	14 734	2 962	48,8	8,3
Schmallenberg, Stadt	3 513	18	46 429	182	65,4	13,2
Silbach	3 161	59	36 783	416	48,2	11,6
Velmeide	812	—	5 886	—	37,0	7,2
Wenholthausen (Sauerland)	3 730	137	47 979	800	62,7	12,9
Wormbach	1 369	—	24 487	—	77,8	17,9
Zuschen	6 178	330	62 942	2 432	47,8	10,2

Anmerkung S. 6

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
noch: Sauerland						
Übrige Berichtsgemeinden						
Altena, Stadt	5 503	834	22 350	3 793	31,8	4,1
Attendorf	17 089	3 382	56 128	8 692	40,1	3,3
Brunskappel	471	49	5 233	326	53,0	11,1
Deilinghofen (siehe Hemer)	.	.	.	.	.	.
Drolshagen	4 725	582	17 589	1 458	32,4	3,7
Erwitte	1 469	—	2 677	—	26,1	1,8
Finnentrop	6 077	413	29 874	2 010	30,0	4,9
Hachen	2 741	606	9 670	2 273	48,5	3,5
Halver, Stadt	3 380	156	4 317	317	24,1	1,3
Hemer, Stadt (m. Deilinghofen)	5 316	336	8 552	887	52,7	3,3
Herscheid	3 768	393	13 270	911	41,4	3,5
Hohenlimburg, Stadt	2 494	165	5 815	551	31,2	2,3
Iserlohn, Stadt	9 332	630	23 735	2 653	46,3	2,5
Langscheid	2 190	813	12 253	4 715	56,0	5,6
Letmathe, Stadt	2 145	139	5 862	707	29,9	2,7
Lippstadt, Stadt	8 856	910	15 564	1 720	38,8	1,8
Lüdenscheid, Stadt	11 811	2 553	50 350	7 359	60,6	4,3
Meinerzhagen, Stadt	14 425	882	68 934	3 389	45,3	4,8
Menden (Sauerland), Stadt	3 286	243	5 561	678	22,7	1,7
Neheim-Hüsten, Stadt	5 106	729	9 386	1 962	24,9	1,8
Olpe, Stadt	16 251	1 698	57 550	5 014	38,2	3,5
Plettenberg, Stadt	5 601	498	10 606	1 306	29,3	1,9
Schalke, Mühle	2 390	60	16 214	142	40,8	6,8
Schwerte, Stadt	3 888	438	7 780	1 279	36,0	2,0
Soest, Stadt	10 618	2 630	16 257	3 970	29,9	1,5
Warstein, Stadt	4 189	29	8 359	77	31,7	2,0
Wenden	3 443	35	13 213	122	27,7	3,8
Werder, Stadt	3 448	339	11 395	841	25,0	3,3
Werl, Stadt	5 937	1 663	9 568	2 750	27,7	1,6
Sauerland insgesamt	452 071	47 529	3 034 075	192 246	50,4	6,7
Siegerland						
Luftkurorte						
Freudenberg, Stadt	7 655	254	24 834	666	37,0	3,2
Hilchenbach	8 274	737	47 457	3 696	48,0	5,7
Erholungsort ¹⁾						
Burbach	3 881	283	30 138	832	57,0	7,8
Übrige Berichtsgemeinden						
Eiserfeld, Stadt	2 362	352	7 735	2 191	21,8	3,3
Hüttental, Stadt	6 054	341	20 445	1 048	38,4	3,4
Kreuztal, Stadt	5 933	493	13 016	886	36,3	2,2
Netphen	6 220	469	24 926	1 689	37,9	4,0
Neunkirchen	1 446	—	3 937	—	31,2	2,7
Siegen, Stadt	21 150	2 838	36 595	4 752	36,4	1,7
Wilnsdorf	5 173	326	10 179	538	31,8	2,0
Siegerland insgesamt	68 148	6 093	219 262	16 298	39,6	3,2

Anmerkung S. 6

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Wittgenstein						
Kneippkurorte						
Berleburg, Bad, Stadt	17 474	266	281 027	1 220	77,4	15,5
Laasphe, Stadt	12 386	1 136	149 393	2 218	75,6	12,1
Heilbäder zusammen	29 860	1 402	430 420	3 438	77,2	14,4
Erholungsorte¹⁾						
Berghausen	970	37	9 506	296	46,8	9,8
Feudingen	1 278	413	10 124	4 471	53,2	7,9
Girkhausen	2 452	106	54 376	905	75,0	22,2
Hesselbach	991	—	14 307	—	55,1	14,4
Langewiese	2 167	90	16 566	549	37,7	7,6
Neuastenberg	1 960	190	20 743	883	30,3	10,6
Wemblighausen	837	4	5 460	4	37,8	6,5
Zinse	568	34	8 597	236	58,0	15,1
Übrige Berichtsgemeinden						
Erndtebrück	2 575	150	10 643	800	43,7	4,1
Wingeshausen	1 385	74	19 573	654	57,5	14,1
Wittgenstein insgesamt	45 043	2 500	600 315	12 236	67,5	13,3
Westfälisches Industriegebiet						
Großstädte						
Bochum	33 197	3 659	71 520	8 717	40,7	2,2
Bottrop	3 426	423	10 473	1 922	40,6	3,1
Dortmund	76 941	11 229	156 764	23 774	41,5	2,0
Gelsenkirchen	26 387	1 958	52 212	5 866	26,4	2,0
Herne	4 834	569	12 676	1 478	37,4	2,6
Recklinghausen	13 402	1 673	25 576	3 376	41,8	1,9
Wanne-Eickel	4 129	51	9 460	60	47,4	2,3
Erholungsorte¹⁾						
Ennepetal, Stadt	4 860	427	43 779	1 590	58,9	9,0
Herdecke, Stadt	1 745	221	3 339	470	29,4	1,9
Wetter (Ruhr), Stadt	5 913	228	35 788	679	63,5	6,1
Übrige Berichtsgemeinden						
Breckerfeld, Stadt	5 259	686	14 814	2 194	23,9	2,8
Castrop-Rauxel, krfr. Stadt	3 021	60	7 750	281	32,8	2,6
Dorsten, Stadt	2 525	78	3 895	85	27,6	1,5
Gevelsberg, Stadt	2 763	217	5 438	426	33,8	2,0
Gladbeck, krfr. Stadt	3 209	314	9 106	2 839	32,5	2,8
Haltern, Stadt	7 979	666	11 462	1 099	28,0	1,4
Hamm, krfr. Stadt	11 089	978	19 740	2 152	43,8	1,8
Hattingen, Stadt	4 785	824	19 926	3 931	49,7	4,2
Herten, Stadt	1 195	55	1 981	132	19,0	1,7
Kirchhellen	2 173	81	3 921	422	39,0	1,8
Lünen, krfr. Stadt	5 073	517	11 049	1 155	35,9	2,2
Marl, Stadt	4 070	842	9 472	3 054	26,7	2,3
Schweim, Stadt	7 801	358	23 318	2 028	38,1	3,0
Unna, Stadt	8 080	1 702	14 239	2 402	37,2	1,8
Wattenscheid, krfr. Stadt	3 939	173	9 265	691	50,1	2,4
Witten, Stadt	4 702	469	11 229	1 206	32,3	2,4
Westf. Industriegebiet insgesamt	252 497	28 458	598 192	72 029	38,8	2,4

Anmerkung S. 6

noch: 1. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Fremdenverkehrsgebieten und Gemeindegruppen
Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Bettenaus- nutzung	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer der Gäste
	insgesamt	darunter aus den Ausland	insgesamt	darunter der aus- ländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Münsterland						
Großstadt						
Münster (Westf.)	64 152	8 029	115 184	10 921	50,0	1,8
Mineral- und Moorbad						
Liesborn	8 064	2	162 288	26	82,9	20,1
Heilbäder zusammen	8 064	2	162 288	26	82,9	20,1
Übrige Berichtsgemeinden						
Ahaus, Stadt	2 983	132	3 803	147	27,3	1,3
Ahlen, Stadt	2 732	448	5 547	672	21,0	2,0
Beckum, Stadt	6 153	357	9 064	608	41,6	1,5
Billerbeck, Stadt	4 087	493	12 189	2 763	53,3	3,0
Bocholt, krfr. Stadt	5 969	494	9 733	858	35,2	1,6
Borghorst, Stadt	2 419	137	3 859	296	31,0	1,6
Borken, Stadt	5 616	379	8 872	878	33,7	1,6
Burgsteinfurt, Stadt	2 994	2	4 868	2	34,5	1,6
Coesfeld, Stadt	4 964	500	8 575	1 087	34,5	1,7
Dülmen, Stadt	5 300	388	10 252	861	29,0	1,9
Emsdetten	3 437	140	8 658	428	30,9	2,5
Gronau (Westf.), Stadt	6 100	335	8 118	721	31,7	1,3
Handorf	3 761	368	6 223	589	43,0	1,7
Havixbeck	3 820	419	10 063	698	37,9	2,6
Lüdinghausen, Stadt	3 806	219	6 367	315	30,5	1,7
Oelde, Stadt	7 085	1 626	10 688	2 927	36,1	1,5
Rheine, Stadt	8 802	631	12 785	1 001	30,0	1,5
Telgte, Stadt	3 259	341	6 520	454	27,2	2,0
Vreden, Stadt	2 025	8	3 284	8	18,9	1,6
Warendorf, Stadt	4 662	734	9 497	1 796	32,8	2,0
Werne a. d. Lippe, Stadt	2 360	293	5 019	754	32,3	2,1
Wettringen	2 928	217	5 335	659	51,1	1,8
Münsterland insgesamt	167 478	16 692	446 791	29 469	47,7	2,7
Teutoburger Wald²⁾						
Großstadt						
Bielefeld	36 439	4 719	72 128	10 355	46,6	2,0
Mineral- und Moorbäder						
Driburg, Bad, Stadt	24 534	83	520 397	250	74,9	21,2
Holzhausen, Krs. Lübbecke	4 617	19	99 162	183	88,8	21,5
Horn-Bad Meinberg, Stadt	40 752	740	754 707	3 200	84,5	18,5
Hüllhorst	310	—	1 206	—	24,4	3,9
Lippspringe, Bad, Stadt	17 840	253	450 038	2 659	76,7	25,2
Oeynhausen, Bad, Stadt	33 622	643	689 357	1 952	84,1	20,5
Rothenuffeln	690	21	9 359	77	51,1	13,6
Salzuflen, Bad, Stadt	60 012	1 254	1 074 699	3 068	79,7	17,9
Vlotho, Stadt	9 631	820	86 302	2 149	60,9	9,0
Heilklimatischer Kurort						
Schieder-Schwalenberg, Stadt	11 965	558	154 819	1 868	57,0	12,9
Heilbäder zusammen	203 973	4 391	3 840 046	15 406	78,5	18,8
Luftkurorte						
Barkhausen a. d. Porta	5 549	1 617	11 913	2 622	31,3	2,1
Wünnenberg	3 875	81	76 224	859	59,9	19,7

Anmerkung S. 6

**2. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden der Fremdenverkehrsgebiete
nach Betriebsarten im Sommerhalbjahr 1972**

Fremdenverkehrsgebiet Betriebsart	Sommerhalbjahr 1972		Sommerhalbjahr 1971		Verändg. 1972 zu 1971		1972	
	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Durch- schnittliche Betten aus- nutzung	Durch- schnittliche Aufent- haltungsdauer der Gäste
	Anzahl				%		Tage	
Niederrhein-Ruhrland								
Hotels	602 176	1 169 233	587 355	1 183 319	+ 2,5	— 1,2	46,0	1,9
Hotels garni	404 123	834 416	421 095	865 647	— 4,0	— 3,6	52,3	2,1
Gasthöfe	46 554	113 081	50 657	117 679	— 8,1	— 3,1	26,4	2,4
Fremdenheime und Pensionen	19 623	65 661	35 154	76 810	x	x	42,3	3,3
Erholungs- und Ferienheime	716	3 554	1 250	15 051	—42,7	—76,4	45,2	5,0
Heilstätten und Sanatorien	—	—	—	—	—	—	—	—
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser	452	4 811	.	.	.	.	.	.
Privatquartiere	690	6 639	1 005	11 341	x	x	26,1	9,6
Niederrhein-Ruhrland insgesamt	1 074 334	2 197 395	1 096 516	2 269 847	— 2,0	— 3,2	46,4	2,0
außerdem								
Jugendherbergen	112 834	222 915	.	.	.	.	52,6	2,0
Kinderheime	—	—	.	.	.	.	—	—
Campingplätze	33 145	83 913	.	.	.	.	—	—
Bergisches Land								
Hotels	184 328	404 982	175 949	382 157	+ 4,8	+ 6,0	36,2	2,2
Hotels garni	42 971	89 933	42 334	86 715	+ 1,5	+ 3,7	38,9	2,1
Gasthöfe	21 125	75 322	21 940	82 150	— 3,7	— 8,3	26,2	3,6
Fremdenheime und Pensionen	10 979	96 644	13 629	125 554	x	x	50,0	8,8
Erholungs- und Ferienheime	18 927	210 298	15 472	207 989	+22,3	+ 1,1	59,5	11,1
Heilstätten und Sanatorien	2 747	83 586	2 982	86 013	— 7,9	— 2,8	84,4	30,4
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser	1 868	22 536	.	.	.	.	35,2	12,1
Privatquartiere	4 191	43 471	2 833	34 091	x	x	38,9	10,4
Bergisches Land insgesamt	287 136	1 026 772	275 139	1 004 669	+ 4,4	+ 2,2	41,8	3,6
außerdem								
Jugendherbergen	51 528	182 014	.	.	.	.	48,0	3,5
Kinderheime	—	—	.	.	.	.	—	—
Campingplätze	41 183	137 895	.	.	.	.	—	—
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal								
Hotels	239 657	436 794	274 106	445 382	—12,6	— 1,9	38,1	1,8
Hotels garni	51 886	104 318	49 581	97 679	+ 4,6	+ 6,8	44,1	2,0
Gasthöfe	19 353	58 699	20 363	54 889	— 5,0	+ 6,9	24,4	3,0
Fremdenheime und Pensionen	16 191	70 973	11 465	51 321	x	x	48,1	4,4
Erholungs- und Ferienheime	5 254	78 488	10 350	84 778	—49,2	—17,4	63,3	14,9
Heilstätten und Sanatorien	4 239	161 774	3 751	161 381	+13,0	+ 0,2	86,8	38,2
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser	318	4 130	.	.	.	.	27,2	13,0
Privatquartiere	3 041	18 655	151	1 482	x	x	37,6	6,1
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal insgesamt	339 939	933 831	369 767	896 912	— 8,1	+ 4,1	43,5	2,7
außerdem								
Jugendherbergen	38 916	73 806	.	.	.	.	65,3	1,9
Kinderheime	—	—	.	.	.	.	—	—
Campingplätze	50 518	92 062	.	.	.	.	—	—
Eifel								
Hotels	160 928	379 669	144 422	361 890	+11,4	+ 4,8	40,9	2,4
Hotels garni	20 706	45 034	19 195	38 804	+ 7,9	+16,1	36,0	2,2
Gasthöfe	34 330	98 949	32 205	95 978	+ 6,6	+ 3,1	26,4	2,9
Fremdenheime und Pensionen	13 952	103 205	17 464	122 308	x	x	42,5	7,4
Erholungs- und Ferienheime	8 430	112 912	6 157	90 048	+36,9	+25,4	65,2	13,4
Heilstätten und Sanatorien	8 642	203 455	8 555	208 876	+ 1,0	— 2,6	85,5	23,5
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser	850	9 839	.	.	.	.	29,9	11,6
Privatquartiere	14 142	103 728	6 399	44 248	x	x	32,7	7,3
Eifel insgesamt	261 980	1 056 791	234 397	962 152	+11,8	+ 9,8	43,4	4,0
außerdem								
Jugendherbergen	48 145	178 203	.	.	.	.	64,9	3,7
Kinderheime	1 063	10 060	.	.	.	.	39,0	9,5
Campingplätze	56 101	204 006	.	.	.	.	—	—
Sauerland								
Hotels	202 001	614 487	198 776	613 195	+ 1,6	+ 0,2	43,3	3,0
Hotels garni	27 370	64 187	20 513	46 673	+33,4	+37,5	38,4	2,3
Gasthöfe	75 190	429 818	74 174	428 001	+ 1,4	+ 0,4	38,2	5,7
Fremdenheime und Pensionen	44 750	599 672	69 214	973 636	x	x	58,9	13,4
Erholungs- und Ferienheime	38 220	432 878	26 224	322 292	+45,7	+34,3	64,4	11,3
Heilstätten und Sanatorien	5 845	195 805	3 978	159 957	+46,9	+22,4	73,4	33,5
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser	5 858	74 929	.	.	.	.	40,0	12,8
Privatquartiere	52 837	622 299	22 784	239 490	x	x	49,7	11,8
Sauerland insgesamt	452 071	3 034 075	415 663	2 783 244	+10,9	+ 9,0	50,4	6,7
außerdem								
Jugendherbergen	72 729	288 534	.	.	.	.	50,7	4,0
Kinderheime	2 973	43 616	.	.	.	.	48,5	14,7
Campingplätze	45 241	188 247	.	.	.	.	—	—

1) Nur in den Monaten April bis September.

noch: 2. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden der Fremdenverkehrsgebiete
nach Betriebsarten im Sommerhalbjahr 1972

Fremdenverkehrsgebiet Betriebsart	Sommerhalbjahr 1972		Sommerhalbjahr 1971		Verändg. 1972 zu 1971		1972	
	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Durch- schnittliche Betten aus- nutzung	Durch- schnittliche Aufent- haltungsdauer der Gäste
	Anzahl				%		Tage	
Siegerland								
Hotels	45 263	96 146	43 153	88 346	+ 4,9	+ 8,8	37,0	2,1
Hotels garni	4 875	8 749	4 779	8 032	+ 2,0	+ 8,9	30,3	1,8
Gasthöfe	11 456	38 643	10 495	32 559	+ 9,2	+18,7	29,8	3,4
Fremdenheime und Pensionen	1 162	9 772	4 254	25 943	x	x	43,4	8,4
Erholungs- und Ferienheime	2 993	41 775	1 902	33 683	+57,4	+24,0	77,6	14,0
Heilstätten und Sanatorien	293	8 365	301	7 863	- 2,7	+ 6,4	63,5	28,5
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser Privatquartiere	244 1 862	3 449 12 363	. 102	. 1 367	. x	. x	39,3 32,6	14,1 6,6
Siegerland insgesamt	68 148	219 262	64 986	197 793	+ 4,9	+10,9	39,6	3,2
außerdem								
Jugendherbergen	7 153	29 203	.	.	.	.	46,5	4,1
Kinderheime	—	—	.	.	.	.	—	—
Campingplätze	—	—	.	.	.	.	—	—
Wittgenstein								
Hotels	12 695	72 334	13 285	74 116	- 4,4	- 2,4	55,8	5,7
Hotels garni	—	—	—	—	—	—	—	—
Gasthöfe	7 816	56 712	6 569	51 779	+19,0	+ 9,5	48,0	7,3
Fremdenheime und Pensionen	5 842	90 454	6 829	109 514	x	x	61,3	15,5
Erholungs- und Ferienheime	1 120	7 659	865	5 864	+29,5	+30,6	58,9	6,8
Heilstätten und Sanatorien	9 406	268 285	8 671	258 816	+ 8,5	+ 3,7	90,9	28,5
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser Privatquartiere	771 7 393	9 111 95 760	. 4 453	. 56 935	. x	. x	41,8 54,2	11,8 13,0
Wittgenstein insgesamt	45 043	600 315	40 672	557 024	+10,7	+ 7,8	67,5	13,3
außerdem								
Jugendherbergen	3 281	14 535	.	.	.	.	46,2	4,4
Kinderheime	298	6 135	.	.	.	.	67,0	20,6
Campingplätze	218	1 241	.	.	.	.	—	—
Westfälisches Industriegebiet								
Hotels	174 282	341 216	176 457	354 645	- 1,2	- 3,8	36,9	2,0
Hotels garni	42 095	95 234	44 780	97 296	- 6,0	- 2,1	44,2	2,3
Gasthöfe	21 809	57 449	19 689	52 663	+10,8	+ 9,1	28,0	2,6
Fremdenheime und Pensionen	2 986	14 064	4 374	22 414	x	x	32,4	4,7
Erholungs- und Ferienheime	9 878	41 891	6 733	45 086	+46,7	- 7,1	41,6	4,2
Heilstätten und Sanatorien	1 161	44 917	1 213	47 774	- 4,3	- 5,9	97,4	38,7
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser Privatquartiere	— 286	— 3 421	. 2	. 53	. x	. x	. 42,5	. 12,0
Westfälisches Industrie- gebiet insgesamt	252 497	598 192	253 248	619 931	- 0,3	- 3,5	38,8	2,4
außerdem								
Jugendherbergen	20 073	39 656	.	.	.	.	30,4	2,0
Kinderheime	114	2 316	.	.	.	.	63,3	20,3
Campingplätze	5 328	18 951	.	.	.	.	—	—
Münsterland								
Hotels	117 762	195 123	134 151	213 443	-12,2	- 8,6	40,5	1,7
Hotels garni	26 125	45 447	6 254	10 406	+317,3	+336,7	40,2	1,7
Gasthöfe	14 060	33 991	14 099	28 822	- 0,3	+17,9	27,8	2,4
Fremdenheime und Pensionen	8 393	148 982	8 267	157 492	x	x	82,9	17,8
Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—	—	—	—
Heilstätten und Sanatorien	—	—	—	—	—	—	—	—
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser Privatquartiere	228 910	2 845 20 403	. 800	. 13 323	. x	. x	34,5 64,8	12,5 22,4
Münsterland insgesamt	167 478	446 791	163 571	423 486	+ 2,4	+ 5,5	47,7	2,7
außerdem								
Jugendherbergen	9 653	19 245	.	.	.	.	33,9	2,0
Kinderheime	—	—	.	.	.	.	—	—
Campingplätze	3 853	44 498	.	.	.	.	—	—
Teutoburger Wald¹⁾								
Hotels	276 837	766 284	267 049	714 424	+ 3,7	+ 7,3	48,3	2,8
Hotels garni	30 910	66 884	34 713	81 557	-11,0	-18,0	42,2	2,2
Gasthöfe	58 803	313 093	56 473	296 235	+ 4,1	+ 5,7	39,6	5,3
Fremdenheime und Pensionen	118 998	2 499 588	136 210	2 693 411	x	x	77,2	21,0
Erholungs- und Ferienheime	36 255	534 222	29 405	474 561	+23,3	+12,6	74,5	14,7
Heilstätten und Sanatorien	32 489	975 325	25 286	881 811	+28,5	+10,6	85,7	30,0
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementhäuser Privatquartiere	624 36 817	6 904 591 234	. 20 581	. 382 982	. x	. x	20,5 55,6	11,1 16,1
Teutoburger Wald insgesamt	591 733	5 753 534	569 717	5 524 981	+ 3,9	+ 4,1	66,0	9,7
außerdem								
Jugendherbergen	52 938	217 788	.	.	.	.	53,2	4,1
Kinderheime	2 031	28 514	.	.	.	.	58,8	14,0
Campingplätze	14 965	68 522	.	.	.	.	—	—

1) Teutoburger Wald, Wiehen-Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser.

3. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichts

Betriebsart	Sommerhalbjahr 1972				Sommer	
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte	
	insgesamt	darunter aus dem Aus-land	insgesamt	darunter der auslän-dischen Gäste	insgesamt	darunter aus dem Aus-land
	Anzahl					
Hotels	2 015 929	463 637	4 476 268	905 121	2 014 703	463 199
Hotels garni	651 061	162 010	1 354 202	320 606	643 244	160 549
Hotels zusammen	2 666 990	625 647	5 830 470	1 225 727	2 657 947	623 748
Gasthöfe	310 496	36 338	1 275 757	106 884	306 664	36 127
Fremdenheime und Pensionen	242 876	14 812	3 699 015	61 434	306 860	17 380
Betriebe des Beherbergungs-gewerbes zusammen	3 220 362	676 797	10 805 242	1 394 045	3 271 471	677 255
Erholungs- und Ferienheime	121 793	5 698	1 463 677	42 271	98 358	.
Heilstätten und Sanatorien	64 822	608	1 941 512	6 977	54 737	.
Ferienwohnungen, Ferienhäuser, Bungalows, Appartementshäuser	11 213	1 955	138 554	20 941	.	.
Privatquartiere	122 169	8 320	1 517 973	51 747	59 110	.
Nordrhein-Westfalen	3 540 359	693 378	15 866 958	1 515 981	3 483 676	691 936
außerdem						
Jugendherbergen	417 250	75 847	1 265 899	119 976	410 265	87 921
Kinderheime	6 479	5	90 641	90	3 438	.
Campingplätze ¹⁾	250 552	119 373	830 335	310 315	398 433	125 670

1) Nur in den Monaten April bis September.

4. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichts

Zahl der Berichts-ge-meinden	Gemeindegruppe	Sommerhalbjahr 1972			
		Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter aus dem Aus-land	insgesamt	darunter der auslän-dischen Gäste
		Anzahl			
25	Großstädte	1 518 141	439 992	3 037 402	826 353
22	Heilbäder	435 841	44 392	5 847 585	117 593
14	davon Mineral- und Moorbäder	314 624	32 800	4 577 904	63 364
2	Heilklimatische Kurorte	43 843	6 713	421 038	32 271
6	Kneippkurorte	77 374	4 879	848 643	21 958
22	Luftkurorte	155 498	16 609	1 163 512	74 802
98	Erholungsorte ¹⁾	306 104	24 689	2 633 185	109 076
202	Übrige Berichtsgemeinden	1 124 775	167 696	3 185 274	388 157
369	Nordrhein-Westfalen	3 540 359	693 378	15 866 958	1 515 981

*) Ohne Jugendherbergen, Kinderheime, Campingplätze. — 1) Sonstige Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthalts

gemeinden nach Betriebsarten im Sommerhalbjahr 1972

halbjahr 1971		Veränderung 1972 zu 1971				1972	
Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Bettenausnutzung	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste
insgesamt	darunter der ausländischen Gäste	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste		
Anzahl		%				Tage	
4 430 917	917 822	+ 0,1	+ 0,1	+ 1,0	— 1,4	42,5	2,2
1 332 809	312 745	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,6	+ 2,5	47,2	2,1
5 763 726	1 230 567	+ 0,3	+ 0,3	+ 1,2	— 0,4	43,5	2,2
1 240 755	110 773	+ 1,2	+ 0,6	+ 2,8	— 3,5	33,4	4,1
4 358 403	88 413	x	x	x	x	68,7	15,2
11 362 884	1 429 753	— 1,6	— 0,1	— 4,9	— 2,5	47,8	3,4
1 279 352	.	+23,8	.	+14,4	.	66,8	12,0
1 812 491	.	+18,4	.	+ 7,1	.	85,1	30,0
.	.	.	.	.	.	35,8	12,4
785 312	.	x	x	x	x	50,2	12,4
15 240 039	1 532 066	+ 1,6	+ 0,2	+ 4,1	— 1,0	52,7	4,5
1 298 825	148 691	+ 1,7	—13,7	— 2,5	—19,3	51,7	3,0
87 229	.	+88,5	. ²⁾	+ 3,9	. ²⁾	51,2	14,0
1 591 169	352 826	—37,1	— 5,8	—47,3	—12,0	.	3,3

gemeinden nach Gemeindegruppen im Sommerhalbjahr 1972

Sommerhalbjahr 1971				Veränderung 1972 zu 1971				1972	
Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Bettenausnutzung	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste
insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste		
Anzahl				%				Tage	
1 553 572	444 479	3 125 534	828 884	— 2,3	— 1,0	— 2,8	— 0,3	46,2	2,0
407 462	40 562	5 528 596	108 124	+ 7,0	+ 9,4	+ 5,8	+ 8,8	73,2	13,4
.	.	.	.	.	.	.	.	77,3	14,6
.	.	.	.	.	.	.	.	52,8	9,6
.	.	.	.	.	.	.	.	64,9	11,0
135 113	16 100	824 322	73 885	+15,1	+ 3,2	+41,1	+ 1,2	51,3	7,5
321 152	28 347	2 804 783	148 544	— 4,7	—12,9	— 6,1	—26,6	52,0	8,6
1 066 377	162 448	2 956 804	372 629	+ 5,5	+ 3,2	+ 7,7	+ 4,2	37,2	2,8
3 483 676	691 936	15 240 039	1 532 066	+ 1,6	+ 0,2	+ 4,1	— 1,0	52,7	4,5

dauer der Gäste von 5 und mehr Tagen.

**5. Ankünfte und Übernachtungen in den Berichtsgemeinden von Gästen aus dem Ausland
nach Herkunftsländern im Sommerhalbjahr 1972**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz, nicht Staatsangehörigkeit)	Sommerhalbjahr 1972		Sommerhalbjahr 1971		Veränderung 1972 zu 1971		Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer im Sommer- halbjahr 1972
	An- künfte	Übernach- tungen	An- künfte	Übernach- tungen	An- künfte	Übernach- tungen	
	Anzahl				%			Tage
EWG-Länder							
Belgien und Luxemburg	59 770	121 886	56 348	111 419	+ 6,1	+ 9,4	2,0
Dänemark	19 626	36 507	20 899	37 041	- 6,1	- 1,4	1,9
Frankreich	57 843	106 336	54 152	101 340	+ 6,8	+ 4,5	1,8
Großbritannien	110 224	189 958	106 466	185 650	+ 3,5	+ 2,3	1,7
Irland	3 468	5 890	1 777	4 055	+95,2	+45,3	1,7
Italien	31 845	65 230	31 912	66 261	- 0,2	+28,6	2,0
Niederlande	133 308	411 727	131 444	405 089	+ 1,4	+ 1,6	3,1
EFTA-Länder							
Island	551	1 282	1 669	3 257	-67,0	-60,6	2,3
Norwegen	6 027	12 935	5 602	11 255	+ 7,6	+14,9	2,1
Österreich	14 191	29 275	13 427	32 006	+ 5,7	- 8,5	2,1
Portugal	3 228	6 658	3 982	9 500	-18,9	-29,9	2,1
Schweden	20 501	37 807	20 856	33 884	- 1,7	+11,6	1,8
Schweiz	24 580	49 287	22 514	41 246	+ 9,2	+19,5	2,0
Übriges Europa							
Finnland	4 364	11 329	4 892	11 983	-10,8	- 5,5	2,6
Griechenland	4 688	11 460	5 607	14 429	-16,4	-20,6	2,4
Jugoslawien	11 614	38 212	11 911	46 547	- 2,5	-17,9	3,3
Polen	3 855	10 511	3 479	10 472	+10,8	+ 0,4	2,7
Sowjetunion	1 559	3 378	1 538	4 034	+ 1,4	-16,3	2,2
Spanien	11 709	26 310	11 135	25 479	+ 5,2	+ 3,3	2,2
Tscheschoslowakei	2 195	6 639	1 996	6 890	+10,0	- 3,6	3,0
Türkei	6 885	20 441	7 027	20 913	- 2,0	- 2,3	3,0
Sonstige Länder	6 337	19 599	7 390	25 747	-14,2	-23,9	3,1
Afrika							
Südafrika	3 650	8 052	4 073	9 386	-10,4	-14,2	2,2
Übriges Afrika	5 754	15 432	5 926	19 583	- 2,9	-21,2	2,7
Asien							
Israel	3 962	9 586	3 214	8 449	+23,3	+13,5	2,4
Japan	25 995	50 915	20 409	40 047	+27,4	+27,1	2,0
Übriges Asien	7 776	18 481	9 190	26 566	-15,4	-30,4	2,4
Amerika							
Argentinien	4 584	9 451	4 867	8 995	- 5,8	+ 5,1	2,1
Brasilien	4 441	8 644	5 482	11 270	-19,0	-23,3	1,9
Chile	1 323	2 660	1 779	3 711	-25,6	-28,3	2,0
Kanada	8 724	15 881	7 462	13 931	+16,9	+14,0	1,8
Mexiko	6 346	9 775	5 829	9 003	+ 8,9	+ 8,6	1,5
Vereinigte Staaten	78 349	135 368	84 443	146 788	- 7,2	- 7,8	1,7
Übriges Amerika	-	-	9 837	19 461	.	.	.
Australien	4 106	9 079	3 402	6 379	+20,7	+42,3	2,2
Insgesamt	693 378	1 515 981	691 936	1 532 066	+ 0,2	- 1,0	2,2

6. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Kreisen und Regierungsbezirken im Sommerhalbjahr 1972

Verwaltungsbezirk	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Bettenausnutzung	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste		
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	319 802	108 037	672 434	209 962	52,2	2,1
Duisburg	40 551	7 313	83 032	16 728	39,2	2,0
Essen	75 951	9 153	167 738	22 531	45,9	2,2
Krefeld	28 494	5 805	61 991	14 506	43,3	2,2
Leverkusen	13 507	2 876	33 490	7 917	46,6	2,5
Mönchengladbach	17 295	4 783	38 222	11 736	36,0	2,2
Mülheim a. d. Ruhr	18 893	3 078	46 998	10 252	39,8	2,5
Neuss	15 798	1 445	38 682	3 864	42,4	2,4
Oberhausen	13 718	2 295	30 004	5 507	34,4	2,2
Remscheid	19 907	5 868	35 552	8 819	39,9	1,8
Rheydt	10 032	1 629	18 703	3 975	38,0	1,9
Solingen	14 542	2 062	28 331	5 291	28,5	1,9
Wuppertal	41 835	6 364	87 268	16 650	40,1	2,1
Kreise						
Dinslaken	5 361	1 063	16 568	2 220	49,7	3,1
Düsseldorf-Mettmann	47 327	5 996	104 361	13 329	37,9	2,2
Geldern	22 282	5 885	28 903	8 120	22,8	1,3
Grevenbroich	9 412	1 441	23 145	3 295	35,2	2,5
Kempen-Krefeld	14 955	863	32 861	2 652	27,4	2,2
Kleve	9 165	547	26 130	1 426	31,5	2,9
Moers	15 121	903	36 374	2 729	32,3	2,4
Rees	26 686	3 842	43 927	5 371	39,4	1,6
Rhein-Wupper-Kreis	43 095	4 372	155 693	9 063	47,8	3,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	823 729	185 620	1 810 407	385 943	43,8	2,2
Kreisfreie Städte						
Aachen	87 742	27 431	265 867	43 448	62,1	3,0
Bonn	187 333	62 191	329 745	104 551	42,6	1,8
Köln	414 520	181 674	789 136	309 652	51,8	1,9
Kreise						
Aachen	48 244	16 355	182 990	44 327	31,7	3,8
Bergheim (Erft)	4 288	416	7 181	963	37,4	1,7
Düren	62 359	23 496	189 332	40 408	42,3	3,0
Euskirchen	63 635	9 601	418 602	31 195	42,7	6,6
Heinsberg	12 010	1 554	35 366	6 388	23,5	2,9
Köln	19 667	4 770	44 033	9 127	46,7	2,2
Oberberg. Kreis	65 739	3 128	481 655	17 208	46,4	7,3
Rhein.-Berg. Kreis	41 184	4 795	100 422	11 161	29,8	2,4
Rhein-Sieg-Kreis	132 939	28 644	560 053	62 829	43,8	4,2
Reg.-Bez. Köln	1 139 660	364 055	3 404 382	681 257	45,3	3,0
Kreisfreie Städte						
Bocholt	5 969	494	9 733	858	35,2	1,6
Bottrop	3 426	423	10 473	1 922	40,6	3,1
Gelsenkirchen	26 387	1 958	52 212	5 866	26,4	2,0
Gladbeck	3 209	314	9 106	2 839	32,5	2,8
Münster (Westf.)	64 152	8 029	115 184	10 921	50,0	1,8
Recklinghausen	13 402	1 673	25 576	3 376	41,8	1,9

*) Ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

noch: 6. Ankünfte und Übernachtungen *) in den Berichtsgemeinden nach Kreisen und Regierungsbezirken im Sommerhalbjahr 1972

Verwaltungsbezirk	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Bettenausnutzung	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Kreise						
Ahaus	11 108	475	15 205	876	26,7	1,4
Beckum	24 034	2 433	187 587	4 233	68,6	7,8
Borken	5 616	379	8 872	878	33,7	1,6
Coesfeld	14 351	1 381	31 016	4 711	37,3	2,2
Lüdinghausen	6 166	512	11 386	1 069	31,3	1,8
Münster	10 840	1 128	22 806	1 741	35,1	2,1
Recklinghausen	17 942	1 722	30 731	4 792	27,7	1,7
Steinfurt	20 580	1 127	35 505	2 386	33,0	1,7
Tecklenburg	27 317	3 647	91 166	10 461	47,2	3,3
Warendorf	4 662	734	9 497	1 796	32,8	2,0
Reg.-Bez. Münster	259 161	26 429	666 055	58 725	43,6	2,6
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	36 439	4 719	72 128	10 355	46,6	2,0
Kreise						
Bielefeld	15 238	1 471	27 225	3 090	41,1	1,8
Büren	18 740	1 264	225 151	7 590	58,1	12,0
Detmold	105 940	5 644	1 261 945	23 774	67,3	11,9
Halle (Westf.)	14 255	966	27 613	2 108	32,7	1,9
Herford	40 982	4 974	211 746	11 975	55,5	5,2
Höxter	68 581	2 496	815 617	14 246	63,3	11,9
Lemgo	105 782	5 564	1 417 139	16 193	72,2	13,4
Lübbecke	12 066	210	126 301	1 118	72,2	10,5
Minden	68 021	4 836	815 612	9 569	75,2	12,0
Paderborn	34 257	1 506	483 093	5 885	70,8	14,1
Warburg	16 065	1 418	135 540	4 293	50,8	8,4
Wiedenbrück	28 050	3 716	43 258	5 846	35,9	1,5
Reg.-Bez. Detmold	564 416	38 784	5 662 368	116 042	66,4	10,0
Kreisfreie Städte						
Bochum	33 197	3 659	71 520	8 717	40,7	2,2
Castrop-Rauxel	3 021	60	7 750	281	32,8	2,6
Dortmund	76 941	11 229	156 764	23 774	41,5	2,0
Hagen	23 056	3 109	50 083	7 943	52,5	2,2
Hamm	11 089	978	19 740	2 152	43,8	1,8
Herne	4 834	569	12 676	1 478	37,4	2,6
Iserlohn	9 332	630	23 735	2 653	46,3	2,5
Lünen	5 073	517	11 049	1 155	35,9	2,2
Wanne-Eickel	4 129	51	9 460	60	47,4	2,3
Wattenscheid	3 939	173	9 265	691	50,1	2,4
Witten	4 702	469	11 229	1 206	32,3	2,4
Kreise						
Arnsberg	39 289	6 733	176 215	29 818	45,1	4,5
Brilon	108 919	10 421	1 007 783	57 154	48,1	2,3
Ennepe-Ruhr-Kreis	33 126	2 961	146 402	11 318	45,6	4,4
Iserlohn	17 129	1 321	33 570	4 102	31,8	2,0
Lippstadt	13 252	910	91 634	1 720	62,7	6,9
Lüdenscheid	57 913	6 968	239 186	21 216	44,3	4,1
Meschede	67 247	3 601	714 902	25 993	64,5	10,6
Olpe	81 581	8 465	437 496	31 391	41,0	5,4
Siegen	68 148	6 093	219 262	16 298	39,6	3,2
Soest	34 353	5 371	259 471	10 256	51,0	7,6
Unna	8 080	1 702	14 239	2 402	37,2	1,8
Wittgenstein	45 043	2 500	600 315	12 236	67,5	13,3
Reg.-Bez. Arnsberg	753 393	78 490	4 323 746	274 014	50,5	5,7
Nordrhein-Westfalen	3 540 359	693 378	15 866 958	1 515 981	52,7	4,5

Anmerkungen S. 27.

**7. Ankünfte und Übernachtungen*) in den Berichtsgemeinden nach Betriebsgrößenklassen
der Betriebsarten (ohne Privatquartiere) im Sommerhalbjahr 1972**

Betriebsart Betriebsgröße nach der Zahl der Betten	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnitt- liche Betten- ausnutzung	Durch- schnitt- liche Aufent- haltungsdauer
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste		
	Anzahl				%	Tage
Hotels						
1 — 9	40 634	5 008	100 793	13 265	29,0	2,5
10 — 19	311 874	32 473	745 282	85 371	34,0	2,4
20 — 49	771 214	110 332	1 825 906	288 662	42,5	2,4
50 — 99	450 756	124 716	983 535	215 721	51,0	2,2
100 und mehr	441 451	191 108	820 752	302 102	46,0	1,9
Zusammen	2 015 929	463 637	4 476 268	905 121	42,5	2,2
Hotels garni						
1 — 9	7 895	744	20 976	3 056	28,7	2,9
10 — 19	77 781	11 211	184 996	27 989	38,1	2,4
20 — 49	338 066	74 737	699 855	151 979	47,3	2,1
50 — 99	194 989	62 458	388 824	115 447	52,9	2,9
100 und mehr	32 330	12 860	59 551	22 135	60,6	1,8
Zusammen	651 061	162 010	1 354 202	320 606	47,2	2,1
Gasthöfe						
1 — 9	87 838	9 573	306 259	31 242	24,9	3,5
10 — 19	140 084	15 278	589 086	46 730	34,4	4,2
20 — 49	73 164	9 470	341 330	24 632	42,2	4,7
50 — 99	9 410	2 017	39 082	4 280	56,2	4,2
100 und mehr	—	—	—	—	—	—
Zusammen	310 496	36 338	1 275 757	106 884	33,4	4,1
Fremdenheime und Pensionen						
1 — 9	21 947	896	308 106	3 817	62,5	14,0
10 — 19	101 898	6 676	1 499 494	30 043	63,3	14,7
20 — 49	93 657	5 348	1 559 968	22 464	76,6	16,7
50 — 99	18 840	1 892	255 074	5 110	67,9	13,5
100 und mehr	6 534	—	76 373	—	68,1	11,7
Zusammen	242 876	14 812	3 699 015	61 434	68,7	15,2
Erholungs- und Ferienheime						
1 — 9	193	20	3 292	127	60,0	17,1
10 — 19	2 409	75	49 858	400	79,7	20,7
20 — 49	37 305	2 416	450 256	23 194	71,3	12,1
50 — 99	40 817	1 527	479 377	10 101	66,8	11,7
100 und mehr	41 069	1 660	480 894	8 449	60,3	11,7
Zusammen	121 793	5 698	1 463 677	42 271	66,8	12,0
Heilstätten und Sanatorien						
1 — 9	63	1	1 179	9	46,0	18,7
10 — 19	490	10	7 661	123	52,3	15,6
20 — 49	6 761	119	151 720	1 026	81,8	22,4
50 — 99	13 396	119	349 488	1 106	91,2	26,1
100 und mehr	44 112	359	1 431 464	4 713	84,4	32,5
Zusammen	64 822	608	1 941 512	6 977	85,1	30,0
Ferienwohnungen, Ferien- häuser, Bungalows, Appartementhäuser						
1 — 9	7 082	1 087	88 660	11 882	39,3	12,5
10 — 19	2 306	442	29 340	5 107	38,7	12,7
20 — 49	1 212	364	14 243	3 473	28,6	11,8
50 — 99	415	30	4 354	250	33,0	10,5
100 und mehr	198	32	1 957	229	8,9	9,9
Zusammen	11 213	1 955	138 554	20 941	35,8	12,4
Nordrhein-Westfalen insgesamt						
1 — 9	165 652	17 329	829 265	63 398	34,9	5,0
10 — 19	636 842	66 165	3 105 717	195 763	45,0	4,9
20 — 49	1 321 379	202 786	5 043 278	515 430	53,1	3,8
50 — 99	728 623	192 759	2 499 734	352 015	60,0	3,4
100 und mehr	565 694	206 019	2 870 991	337 628	63,7	5,1
Zusammen	3 418 190	685 058	14 348 985	1 464 234	53,0	4,2

8. Ankünfte und Übernachtungen *) auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Herkunftsländern im Sommerhalbjahr 1972

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz, nicht Staatsangehörigkeit)	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
Deutschland			
Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)	131 176	529 017	4,0
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)	3	3	1,0
Ausland			
EWG-Länder			
Belgien und Luxemburg	8 363	22 919	2,7
Dänemark	6 580	9 669	1,5
Frankreich	5 411	9 330	1,7
Großbritannien	32 292	49 468	1,5
Irland	160	570	3,6
Italien	1 972	3 118	1,6
Niederlande	47 465	191 987	4,0
EFTA-Länder			
Island	27	48	1,8
Norwegen	1 316	1 720	1,3
Österreich	1 022	1 291	1,3
Portugal	226	281	1,2
Schweden	3 601	5 070	1,4
Schweiz	1 009	1 520	1,5
Übriges Europa			
Finnland	1 227	1 673	1,4
Griechenland	65	169	2,6
Jugoslawien	18	57	3,2
Polen	290	315	1,1
Sowjetunion	—	—	—
Spanien	380	456	1,2
Tschechoslowakei	44	49	1,1
Türkei	116	183	1,6
Sonstige Länder	367	547	1,5
Afrika			
Südafrikanische Union	346	387	1,1
Übriges Afrika	194	407	2,1
Asien			
Israel	97	106	1,1
Japan	142	220	1,5
Übriges Asien	200	306	1,5
Amerika			
Argentinien	142	188	1,3
Brasilien	53	69	1,3
Chile	12	22	1,8
Kanada	1 127	1 516	1,3
Mexiko	14	16	1,1
Vereinigte Staaten	3 199	4 238	1,3
Übriges Amerika	469	575	1,2
Australien	1 427	1 825	1,3
Ausland zusammen	119 373	310 315	2,6
Nordrhein-Westfalen insgesamt	250 552	839 335	3,3

*) Ohne Mieter von Dauerstellplätzen.

9. Korrektur des Monatsberichtes September 1972

Seite	Tabelle/Zeile	September 1972			
		Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste
		Anzahl			
6	1/Krefeld			11 418	2 440
6	1/Niederrhein-Ruhrland insgesamt	445 446	131 224		
11	1/Berleburg, Bad, Stadt	3 354		46 410	
11	1/Heilbäder zusammen	5 283		70 629	
11	1/Wittgenstein insgesamt	7 810		99 172	
13	1/Nordrhein-Westfalen insgesamt	646 828		2 771 905	265 795
14/15	2/Großstädte			608 202	169 803
14/15	2/Heilbäder	77 070		996 851	
14/15	2/Kneippkurorte	14 652		142 016	
14/15	2/Nordrhein-Westfalen	646 828		2 771 905	265 795
14/15	3/Hotels			835 994	168 375
14/15	3/Hotels zusammen			1 102 534	230 478
14/15	3/Betr. d. Beherb. zusammen			1 948 400	252 738
14/15	3/Privatquartiere	19 145		246 718	
14/15	3/Nordrhein-Westfalen	646 828		2 771 905	265 795
16	4/Italien				14 692
16	4/Insgesamt				265 795
17	5/Krefeld			11 418	2 440
17	5/Reg.-Bez. Düsseldorf			347 012	71 331
18	5/Wittgenstein	7 810		99 172	
18	5/Reg.-Bez. Arnsberg	132 650		724 240	
18	5/Nordrhein-Westfalen	646 828		2 771 905	265 795
19	6/Hotels 100 u. mehr			155 530	50 780
19	6/Hotels zusammen			835 994	168 375
19	6/Nordrhein-Westfalen 100 u. mehr			504 190	57 940
19	6/Nordrhein-Westfalen zusammen			2 525 187	258 668

noch: 9. Korrektur des Monatsberichtes September 1972

Seite	Tabelle/Zeile	September 1972		Veränderung Sept. 1972 zu Sept. 1971			
		Durchschnittliche Bettenausnutzung	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
				insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste
		%	Tage	%			
6	1/Krefeld	34,8	2,0				
6	1/Niederrhein-Ruhrland insgesamt	56,5	2,2				
11	1/Berleburg, Bad, Stadt	76,7	13,8				
11	1/Heilbäder zusammen	76,0	13,4				
11	1/Wittgenstein insgesamt	66,9	12,7				
13	1/Nordrhein-Westfalen insgesamt	55,2	4,3				
14/15	2/Großstädte	56,1				-4,9	+0,8
14/15	2/Heilbäder	75,6		+9,3		+6,7	
14/15	2/Kneippkurorte	65,1					
14/15	2/Nordrhein-Westfalen	55,2		+1,6		+3,8	-1,2
14/15	3/Hotels	48,2				-1,5	+1,0
14/15	3/Hotels zusammen	50,0			-1,9	-2,3	
14/15	3/Betr. d. Beherb. zusammen	52,5				-4,9	-2,3
14/15	3/Privatquartiere	48,9					
14/15	3/Nordrhein-Westfalen	55,2		+1,6		+3,8	-1,2
16	4/Italien		2,3				-3,4
16	4/Insgesamt		2,1				-1,2
17	5/Krefeld	34,8	2,0				
17	5/Reg.-Bez. Düsseldorf	50,4	2,2				
18	5/Wittgenstein	66,9	12,7				
18	5/Reg.-Bez. Arnsberg	50,8	5,5				
18	5/Nordrhein-Westfalen	55,2	4,3				
19	6/Hotels 100 u. mehr	52,3	1,8				
19	6/Hotels zusammen	48,2	2,2				
19	6/Nordrhein-Westfalen 100 u. mehr	67,7	4,5				
19	6/Nordrhein-Westfalen zusammen	55,9	4,0				

